

Für den Marschforscher

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **18 (1914-1915)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-661841>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Für d'Chinderstube. Poesie und Prosa in den Mundarten der Schweiz. Gesammelt und herausgegeben von Otto Sutermeister. 187 Seiten, 8°. Mit neuem farbigem Umschlagbild in Pappband. Fr. 1.20. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich. — Inhalt: 1. Wiegenlieder. 2. Abend- und Morgenlieder. 3. Schöpfreime und Klaudereien. 4. Kinderfreunde aus der Tierwelt. 5. Tanz und Spiel. 6. Haus, Schule, Leben. 7. Jahreszeiten. 8. Heimat und Vaterland. 9. Märchen, Erzählungen, Sprichwörter. — Der Umschlag trägt jetzt eine anmutige Zeichnung, die in schönem Einklang mit dem Inhalt steht. Daß dieser mannigfaltig und vor allem sehr gediegen ist, dafür bürgt der gute Geschmack und die reiche Erfahrung, die Otto Sutermeister je und je bei seiner Sammelarbeit an den Tag gelegt hat.

Freundliche Stimmen an Kinderherzen. Nr. 229 für das 7. bis 10. Altersjahr; Nr. 239 für das 10. bis 14. Altersjahr; (je 20 Seiten 8° in farbigem Umschlag mit Abbildungen). — Zürich 1914. Verlag: Art. Institut Orell Füssli. Preis per Heft 20 Rp. (Bei Bezug von Partien zu 15 Rp.) — Die schriftdeutschen wie die mundartlichen Textbeiträge sind glücklich gewählt. Sie bieten in gebundener Form und in Prosa eine dem kindlichen Gemüte aufs beste angepaßte Unterhaltung und in liebevoller, unaufdringlicher Weise auch Belehrung. Wie der hübsche farbige Umschlag werden auch die zahlreichen Schwarz-Weiß-Bilder mit Freude betrachtet werden. Das für die größeren Kinder bestimmte Heftchen enthält unter anderem das gemütbolle „Märchen von den vier Jahreszeiten“ aus „Friedli der Kolderli“ von Karl Spitteler. Als artige Guldigung für den seinem 70. Geburtstag entgegengehenden Dichter zielt dessen schönes Porträt den Heftumschlag.

Weihnachten. Gedichte und Sprüchlein vom Weihnachtsfest, vom St. Nikolaus und vom Neujahr, gesammelt von Ernst Eschmann. 95 Seiten, 8° Format, hübsch broschiert Fr. 1.20, elegant gebunden Fr. 1.80. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich. — In diesem neuen Bändchen hat Ernst Eschmann einen reichen Kranz hochdeutscher Weihnachtspoesie gebunden. Neben ältern Dichtern, wie z. B. Eichendorff, Mörike, Storm, Hoffmann v. Fallersleben, sind auch neuzeitliche vertreten, so: Meinrad Lienert, Alfred Huggenberger, Clara Forrer, Otto v. Greherz u. a.

Kosmos-Kalender 1915. Mt. 1.60. Stuttgart, Kosmos, Gesellschaft der Naturfreunde (Frankh'sche Verlagshandlung). — Der große Erfolg, den der Kosmos-Kalender 1914 zu verzeichnen hatte, hatte bewiesen, daß die Herausgabe dieses Unternehmens wirklich einem Bedürfnis entsprochen hat. Der vorliegende Kalender von 1915 ist noch weit reicher ausgestattet als der vom Vorjahre, so daß seine Benützung für jeden Naturfreund eine Quelle der Freude sein und ihm eine Fülle von wertvollen Anregungen bringen wird. Bei der vornehmen Ausstattung ist der Preis von Mt. 1.60 billig zu nennen.

Für den Marsforscher

Herrn Adrian Baumann, Gotthardstraße 53, Zürich 2, von Herrn E. Jänike, Freiestraße 34, Zürich 7, die Gabe von Fr. 30 erhalten zu haben, bescheinigt mit herzlichem Dank

Zürich, Rüdtenplatz 1.

die Administration.

Redaktion: Dr. Ab. Böglin, in Zürich 7, Auhlstr. 70. (Beiträge nur an diese Adresse!)
 Unberlangt eingesandten Beiträgen muß das Rückporto beigelegt werden.
 Druck und Expedition von Müller, Werder & Co., Schipfe 33, Zürich 1.

Insertionspreise

für Schweiz. Anzeigen: $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 72.—, $\frac{1}{4}$ S. Fr. 36.—, $\frac{1}{8}$ S. Fr. 24.—,
 $\frac{1}{4}$ S. Fr. 18.—, $\frac{1}{8}$ S. Fr. 9,—, $\frac{1}{16}$ S. Fr. 4.50.

für Anzeigen ausländ. Ursprungs: $\frac{1}{2}$ Seite Mt. 72.—, $\frac{1}{4}$ S. Mt. 36.—, $\frac{1}{8}$ S.
 Mt. 24.—, $\frac{1}{4}$ S. Mt. 18.—, $\frac{1}{8}$ S. Mt. 9,—, $\frac{1}{16}$ S. Mt. 4.50.

Alleinige Anzeigenannahme: Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich, Basel, Aarau, Bern, Biel, Chur, Glarus, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln a. Rh., Leipzig, Magdeburg, Mannheim, München, Nürnberg, Prag, Straßburg i. E., Stuttgart, Wien.